

GKB Halbjahresabschluss 2014: Erneut gutes operatives Ergebnis

Chur, 25. Juli 2014 – Die Graubündner Kantonalbank (GKB) weist für das erste Halbjahr 2014 ein erfreuliches, stabiles Geschäftsergebnis aus. Der Erfolg der Bank wird von einem sehr guten Risikoergebnis getragen. Eine Wachstumsverlangsamung im Heimmarkt sowie der regulatorische Umbau des Anlagegeschäftes mit ausländischen Kunden belasteten das Resultat. Die Gewinnerwartung für das laufende Jahr wird nach oben korrigiert.

- **Kundenvermögen CHF 30.0 Mrd. (+1.7% Wertgewinne)**
- **Kundenausleihungen +1.1% / Hypotheken +2.5%**
- **Bruttogewinn stabil bei CHF 109.2 Mio.**
- **Konzerngewinn steigt um 0.4% auf CHF 88.5 Mio.**
- **Produktivität gehalten (Cost/Income-Ratio II: 46.4%)**

Die erfreulichen Zahlen der Graubündner Kantonalbank im ersten Halbjahr 2014 kommentiert CEO Alois Vinzens wie folgt: «Das Resultat hat unsere Erwartungen übertroffen. Einen wesentlichen Baustein des Erfolges bildete das gute Risikoergebnis. Dies wirkt sich positiv auf unsere Gewinnerwartung aus.»

Wachstum tiefer ausgefallen

Das Kundenvermögen erhöhte sich durch Wertgewinne auf CHF 30.0 Mrd. (+ 1.7%). Die verschärften regulatorischen Anforderungen im Auslandsgeschäft sowie der intensive Wettbewerb zwischen den Banken um Kundengelder verhinderten ein substantielles Wachstum beim Kundenvermögen. Das bilanzmässige Wachstum bei den Kundenausleihungen von CHF 180.0 Mio. oder 1.1% ist trotz der leicht tieferen Wachstumsrate erfreulich.

Bruttoertrag gehalten

Der Bruttoertrag (CHF 194.0 Mio. / – 0.2%) bestätigte auf sehr gutem Niveau das Ergebnis des Vorjahres. Der Gewinn im Zinsengeschäft (CHF 119.2 Mio.) reduzierte sich als Folge des tiefen Zinsniveaus nochmals leicht um 1.7%. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft blieb gegenüber dem Vorjahr mit CHF 57.9 Mio. nahezu unverändert. Die Ertragsquote im Kommissionsgeschäft stagnierte mit 29.8% und bewegt sich weiterhin knapp unter dem strategischen Zielwert von 30%. Der übrige ordentliche Erfolg (+ CHF 2.5 Mio. / + 47.2%) verbesserte sich durch die Realisierung von CHF 3.9 Mio. stillen Reserven auf den Finanzanlagen Wertschriften.

Produktivität bleibt herausragend

Der Geschäftsaufwand verringerte sich dank den Massnahmen zur Effizienzsteigerung nochmals um – 0.6% (– CHF 0.5 Mio.). Dieses Ergebnis unterstreicht die nach wie vor hohe Innovationskraft der Bank im Bereich der Prozessentwicklung. Der Aufwand für die Umsetzung regulatorischer Vorgaben nimmt weiterhin stetig zu. Die Cost/Income-Ratio II (inkl. Abschreibungen) lag im Branchenvergleich trotzdem bei herausragenden 46.4%.

Konzerngewinn leicht gesteigert

Mit einem Bruttogewinn von CHF 109.2 Mio. erreichte die Bank dasselbe starke operative Ergebnis wie im Vorjahr. Die leicht tieferen Erträge wurden vollumfänglich durch Minderkosten kompensiert. Die Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste belasteten die Erfolgsrechnung nur mit CHF 2.7 Mio. (VJ: CHF 3.4 Mio.). Das bessere Risikoergebnis ist ausschliesslich auf die Entwicklung bei den Kreditrisiken zurückzuführen. Der Konzerngewinn erhöhte sich um 0.4% auf CHF 88.5 Mio.

US-Steuerprogramm: Abschluss im Herbst erwartet

Die Graubündner Kantonalbank nimmt in der Kategorie 2 am US-Steuerprogramm teil. Die Analyse der Kundendaten wurde planmässig abgeschlossen. Die Ergebnisse bestätigen die ursprüngliche Risikoeinschätzung, wonach das Geschäft mit US-Kunden für die GKB von geringer Relevanz war. Der Abschluss des Verfahrens wird für den kommenden Herbst erwartet. Die Bank hat entsprechend Rückstellungen für Verfahrenskosten und eine potenzielle Busse gebildet.

Komfortable Eigenkapitalausstattung – Überrendite von über 5 Prozent

Die GKB weist mit dem Halbjahresergebnis 2014 ein Eigenkapital (inkl. Minderheiten) von CHF 2'214 Mio. aus. Die Eigenkapitalausstattung (CET 1: 18.8%) ist bezüglich Höhe und Qualität nach wie vor überdurchschnittlich. Die erwirtschaftete Eigenkapitalrentabilität ohne Minderheiten erreichte 9.1%, was im aktuellen Umfeld einer Überrendite von über 5 Prozent entspricht.

Gewinnerwartung nach oben korrigiert

Der Ausblick 2014 gestaltet sich nach einem erfolgreichen ersten Semester sowie robuster wirtschaftlicher Entwicklung positiv. Den erwarteten Gewinn korrigiert die Bank gegenüber ihrer Einschätzung zu Jahresbeginn nach oben. Bei stabilen Geld- und Kapitalmärkten rechnet die GKB mit einem operativen Ergebnis zwischen CHF 205 und 210 Mio. Der Gewinn je PS dürfte sich zwischen CHF 70 und 72 bewegen.

Wichtigste Kennzahlen der Graubündner Kantonalbank

Kennzahlen GKB (in CHF 1'000)				
Erfolgsrechnung	1. HJ 2014	1. HJ 2013	Veränderung Vorjahr	
Bruttoertrag	193'985	194'414	-429	-0.2 %
Geschäftsaufwand	84'760	85'238	-478	-0.6 %
Bruttogewinn	109'225	109'176	49	0.0 %
Zwischenergebnis	101'316	101'140	176	0.2 %
Konzerngewinn	88'472	88'131	341	0.4 %
Bilanz	30.06.2014	31.12.2013		
Kundenausleihungen	16'020'921	15'840'449	180'472	1.1 %
Kundenvermögen	29'997'317	29'509'700	487'617	1.7 %
Eigene Mittel (vor Gewinnverwendung inkl. Minderheiten)	2'214'157	2'215'949	-1'792	-0.1 %
Risikogewichtete Aktiven (inkl. operationelle Risiken)	11'283'765	11'182'504	101'261	0.9 %
Bilanzsumme	20'235'663	20'000'734	234'929	1.2 %
Kennzahlen	1. HJ 2014	1. HJ 2013		
Gewinn vor Reservebildung ohne Minderheiten	96'816	97'874	-1'058	-1.1 %
Nettoneugeld (Net New Money)	-9'648	1'408'299	-1'417'947	-100.7 %
Cost / Income-Ratio I	43.7 %	43.8 %	-0.1%-P	-0.2 %
Cost / Income-Ratio II (exkl. Goodwill)	46.4 %	46.2 %	0.2%-P	0.4 %
Rentabilität / ROE	9.1 %	9.6 %	-0.5%-P	-5.2 %
Rentabilität auf gefordertes Eigenkapital (Tier-1-Ratio: 12.7% resp. 12.0%)	13.9 %	15.1 %	-1.3 %	-8.3 %
Gewinn je PS (EPS)	38.73	39.15	-0.42	-1.1 %
Tier-1-Ratio (Vergleich zu 31.12.2013)	18.8 %	18.9 %	-0.1 %	-0.5 %

Fragen beantwortet Ihnen gern:

alois.vinzens@gkb.ch

Vorsitzender der Geschäftsleitung | +41 81 256 94 26

Der Bereich Marketing & Kommunikation hilft Ihnen gern,

Ihre Ansprechpartner schnellstmöglich zu erreichen:

Wenden Sie sich an thom.mueller@gkb.ch | +41 81 256 83 11.

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 1'071 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.06.14). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton mit 65 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG und an der Private Client Bank AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 20.236 Milliarden einen konsolidierten Bruttogewinn von CHF 109.2 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Jahreszahlen 2014:

6. Februar 2015

Partizipanten-Versammlung:

28. März 2015